

E-Book

Minimieren Sie Risiken in der Supply Chain jetzt: Daten- und KI-Taktiken für mehr Resilienz

Inhalt

Zusammenfassung	3
Warum die Risiken bei Supply Chains so hoch sind	4
Warum Daten für die Resilienz von Supply Chains strategisch wichtig sind	5
Häufige Risikofaktoren bei Supply Chains und digitale Abhilfemaßnahmen	6
Wechsel zu einer einheitlichen, KI-gestützten Datenplattform	7
Neue Supply Chain-Szenarien, für die zuverlässige Daten erforderlich sind	8
Das KI-gestützte Cloud Data Management von Informatica	9
Nachweis des ROI: Wirkliche Ergebnisse sind wichtig	11
Förderung der Nutzerakzeptanz für nachhaltigen Erfolg	12
Über uns	13

Zusammenfassung

Ihre Supply Chain ist ständigem Druck ausgesetzt – von geopolitischen Konflikten und Zöllen über Klimakatastrophen, Cyberbedrohungen bis zu logistischen Engpässen. Und dennoch sagen nur 8 % der Unternehmen, dass sie ihre Risiken vollständig steuern können, während 86 %¹ davon überzeugt sind, dass ihre Tools für das Risikomanagement unzureichend sind. Das Hauptproblem? Fragmentierte und in Silos befindliche Daten, die Ihre Fähigkeit beeinträchtigen, schnell zu handeln.

In diesem E-Book erfahren Sie, wie KI-gestützte Cloud-Datenplattformen Ihre Lieferanten-, Produkt- und Standortdaten in einer „Single Source of Truth“ zusammenfassen. Mithilfe von Echtzeiterkenntnissen können Sie Unterbrechungen proaktiv erkennen, Compliance sicherstellen, schnell reagieren und Kosten senken. Das führt zu einer agileren, widerstandsfähigeren Supply Chain, die auch in ungewissen Zeiten reibungslos funktioniert. Lassen Sie nicht zu, von Unbeständigkeit überrascht zu werden – erfahren Sie, wie diese Lösungen Ihre Geschäfte transformieren.

¹ <https://www.wtwco.com/en-gb/insights/2025/05/wtw-global-supply-chain-risk-report-2025>



Warum die Risiken bei Supply Chains so hoch sind

Der Druck auf Versorgungsnetzwerke ist heutzutage groß: geopolitische Konflikte, klimatisch bedingte Unterbrechungen, Cyberangriffe und fragile Logistik. Beispielsweise melden 64 %² der Unternehmen aufgrund von Zöllen höhere Kosten, während 45 %² mit Unterbrechungen zu kämpfen haben, die zu Verzögerungen bei Produktion und Lieferung führen. Diese Herausforderungen werden durch mehrstufige Lieferantenstrukturen und komplexe Vorschriften noch verstärkt.

Das herkömmliche Risikomanagement ist reaktiv und basiert auf Silostrukturen. Es kommt oft genug vor, dass Unternehmen sich erst um die Behebung von Problemen kümmern können, wenn diese bereits eskaliert sind, was zu kostspieligen Verzögerungen, Bußgeldern und Rufschädigung führen kann. Ohne einheitliche Datentransparenz und KI-gestützte Erkenntnisse ist es fast unmöglich, Risiken vorherzusagen und zu verhindern.

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Sie von fragmentierten Daten und veralteten Ansätzen zu einheitlichen, KI-gestützten Plattformen wechseln. Diese zentralisierten Systeme bieten Risikoerkennung in Echtzeit, Übersicht über Compliance und eine schnellere Entscheidungsfindung, damit Sie Überraschungen verringern, Kosten steuern und die Agilität erhöhen können, um auch bei Unterbrechungen leistungsfähig zu bleiben.

² <https://iccwbo.org/news-publications/policies-reports/icc-pulse-survey-2025-business-reactions-to-new-u-s-tariffs/#top>



Warum Daten für die Resilienz von Supply Chains strategisch wichtig sind

Daten bilden die Grundlage für mehr Resilienz. Während 87 %³ der Geschäftsführer der Meinung sind, dass eine transparente Supply Chain äußerst wichtig ist, hat fast die Hälfte von ihnen keinen guten Einblick in die Leistung von Lieferanten oder in Hauptrisiken. Diese Kluft kann zu unvorhersehbaren Unterbrechungen führen.

Indem Sie Daten aus unterschiedlichen Quellen in ein gemeinsames Ökosystem integrieren, können Sie neue Produkte schneller einführen, Compliance erhöhen und das Vertrauen von Kunden stärken. Dank der Automatisierung – die voraussichtlich mehr als 63 %³ der routinemäßigen Supply Chain-Aufgaben übernehmen wird – können sich Ihre Teams auf Innovation konzentrieren.

Mit KI-basierten Plattformen können Sie Risiken in Bezug auf Lieferanten, Lagerbestand, Lieferungen und Marktbedingungen ganzheitlich überwachen. Mit zuverlässigen, abrufbaren Daten erreichen Sie den Grad an Agilität, der erforderlich ist, um im Falle von Unterbrechungen schnell zu reagieren. Wie zuversichtlich sind Sie, schnell reagieren zu können?

³ <https://assets.kpmg.com/content/dam/kpmg/xx/pdf/2023/09/kpmg-future-of-supply-chain-report.pdf>



Häufige Risikofaktoren bei Supply Chains und digitale Abhilfemaßnahmen

Supply Chain-Daten sind oft über verschiedene Systeme verteilt: Enterprise Resource Planning (ERP), Supply Chain Management (SCM), Product Lifecycle Management (PLM) und veraltete Systeme. Aufgrund dieser Datensilos bleiben wichtige Erkenntnisse verborgen, Reaktionen sind langsam und das Risikomanagement ist schwach. Ohne eine einheitliche und zuverlässige Ansicht mit Lieferanten-, Produkt- und Standortdaten können Ihre Abhilfemaßnahmen kaum Fuß fassen, es kommt zu größeren Compliance-Lücken und die Kundenzufriedenheit sinkt.

Die gute Nachricht: Ihre Daten sind vorhanden. Die Herausforderung besteht nur darin, sie in bereinigte, verwaltete und umsetzbare Informationen umzuwandeln.

Hauptrisiken und digitale Abhilfemaßnahmen:

- **Geopolitische Risiken und Zölle:** KI-Analytics kann verschiedene Zölle miteinander vergleichen und alternative Lieferanten oder Routen vorschlagen, um Kosten und Unterbrechungen zu verringern.
- **Klima- und umweltbezogene Risiken:** Die Echtzeitüberwachung von umwelttechnischen Faktoren in Kombination mit einer KI-gestützten Szenarienplanung unterstützt effektive Notfallmaßnahmen.
- **Cyberbedrohungen:** Zentralisierte, sichere Datenplattformen können Anomalien erkennen und strenge Zugriffsbeschränkungen umsetzen, um Ihr digitales Versorgungsnetz zu schützen.
- **Logistische Engpässe:** Durch Predictive Analytics können Routen und Lagerbestandspuffer optimiert werden, um kostspielige Verzögerungen zu reduzieren.

Wenn Sie in eine einheitliche **Datenmanagement**-Plattform investieren, die Ihre unterschiedlichen Datenquellen bereinigt, miteinander verbindet und verwaltet, können Sie Risiken schneller erkennen, Compliance verbessern und fundierte Entscheidungen treffen. Solche Plattformen bieten umfassende Transparenz, KI-Warnungen, **Master Data Management (MDM)** für aussagekräftige Daten und skalierbare Automatisierung, um manuelle Fehler zu verringern. Dadurch werden Effizienz und Ergebnisse verbessert.



Wechsel zu einer einheitlichen, KI-gestützten Datenplattform

Wenn Sie aufgrund fragmentierter Tools und manueller Prozesse keine Einsicht in Risiken haben und die Agilität nicht erhöhen können, sollten Sie die folgenden Schritte ergreifen:

- ✓ **Untersuchen Sie Datensilos und Integrationslücken:** Finden Sie heraus, an welchen Stellen Ihre Daten fragmentiert werden und sich überschneiden, um Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren.
- ✓ **Nutzen Sie cloudnative, anbieterunabhängige Plattformen:** Entscheiden Sie sich für Lösungen, mit denen sich Lieferanten-, Produkt-, Standort- und Transaktionsdaten zusammenfassen lassen, ohne dass Sie an einen bestimmten Anbieter gebunden sind.
- ✓ **Nutzen Sie KI-gestützte Risikoerkennung und Echtzeit-Analytics:** Verbessern Sie die **Datenqualität** automatisch und gewinnen Sie sofort Erkenntnisse.
- ✓ **Sorgen Sie für solide Data Governance:** Fördern Sie die gemeinsame Verantwortung, um sicherzustellen, dass die Integrität Ihrer Daten im Laufe der Zeit gewahrt bleibt.

Durch den schrittweisen Einsatz skalierbarer, intelligenter Plattformen minimieren Sie Unterbrechungen und ersetzen ein Sammelsurium an Lösungen durch gemeinsame, verwaltbare Ökosysteme. Durch diesen Wechsel können Sie Ihre Supply Chain agiler und reaktionsschneller gestalten.



Neue Supply Chain-Szenarien, für die zuverlässige Daten erforderlich sind

Zuverlässige, integrierte Daten sind wichtig, um auf geschäftskritische Supply Chain-Szenarien zu reagieren:



Steuerung von Lieferantenrisiken: Konsolidieren und bereichern Sie Lieferantendaten an, um Schwachstellen zu erkennen, die Leistung von Lieferanten ganzheitlich zu bewerten und im Falle von Unterbrechungen schnell auf zuverlässige Alternativen ausweichen zu können.



Digitaler Zwilling: Integrieren Sie Sensor-, Wartungs- und Supply Chain-Daten, um prädiktive Modelle für die vorausschauende Wartung zu entwickeln, damit Ausfallzeiten minimiert und die Betriebseffizienz maximiert werden.



Digitale Produktpässe: Sorgen Sie für einen transparenten Produktlebenszyklus, um gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen, das Vertrauen der Kunden zu erhöhen und Risiken zu verringern, die mit fehlender Compliance einhergehen.



Produktrückrufe: Stellen Sie sicher, dass Produkt- und Lieferantendaten miteinander verknüpft sind, um betroffene Materialien präzise nachzuverfolgen, um betroffene Produkte schneller zurückzurufen, Fehler zu minimieren und den strengen gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen.



Nachhaltigkeit und ESG Reporting: Fassen Sie fragmentierte Daten zusammen, um nachprüfbare und genaue ESG-Berichte zu erstellen und Compliance mit strengen Vorschriften sicherzustellen, damit sich Ihr Unternehmen als Nachhaltigkeitsvorreiter etablieren kann.



KI-Agenten und Omnichannel-Erfahrungen: Optimieren und harmonisieren Sie Daten über Plattformen und Kanäle hinweg, um KI-Agenten einzusetzen, überragende Customer Experiences zu bieten und die betriebliche Agilität zu verbessern.



Digitale Namensschilder und Asset Administration Shells: Verwenden Sie maschinenlesbare, standardisierte Daten, um Asset-Lebenszyklen nahtlos zu verwalten und Effizienz sowie Compliance mit Branchenvorschriften sicherzustellen.

Zuverlässige Daten sind nicht nur eine wichtige Voraussetzung für diese Szenarien, sondern die Grundlage für betriebliche Resilienz, Innovation und zukunftssichere Supply Chain-Strategien.

Das KI-gestützte Cloud Data Management von Informatica

Die Steuerung von Supply Chain-Risiken beinhaltet mehr als nur fragmentierte Tools – bereinigte, verknüpfte und verwaltete Daten, die jeder Entscheidung zugrundeliegen. Die **Intelligent Data Management Cloud™ (IDMC)** von Informatica, wie in Abbildung 1 (auf der nächsten Seite) gezeigt, erstellt einen Masterdatensatz Ihrer Lieferanten, Produkte und Standorte und sorgt so für eine schnelle, intelligente Risikominderung.

Mit der KI-gestützten Automatisierung erkennen Sie mögliche Probleme bereits, bevor sie zu kostspieligen Unterbrechungen oder Compliance-Verstößen werden. Vermeiden Sie punktuelle Lösungen, die zu Silobildung führen. Entscheiden Sie sich stattdessen für eine cloudbasierte Plattform, die mit Ihrem Unternehmen skaliert, Workflows optimiert, ein Sammelsurium an unterschiedlichen Tools vermeidet und eine reibungslose User Experience bietet.

Wie Informatica Ihnen dabei hilft, eine proaktive, KI-gestützte Plattform zur Verringerung von Risiken zu entwickeln:

- **Einschätzung des Zustands von Daten:** Finden Sie Lücken bei der Ausgereiftheit von Daten, um Risiken bestmöglich zu senken, Kosten zu verringern und Compliance zu erhöhen.
- **Multidomain Master Data Management (MDM):** Erstellen Sie eine 360-Grad-Ansicht über Lieferanten, Assets, Produkte, Standorte usw. hinweg, um die Beschaffung zu optimieren und die Zuverlässigkeit Ihrer Lieferanten zu verbessern.
- **Nahtlose Integration:** Verbinden Sie ERP-, SCM-, PLM- und Analytics-Systeme, um einen reibungslosen Datenfluss sicherzustellen, ohne Datensilos und Governance-Probleme.

- **Data Governance:** Setzen Sie Richtlinien für Compliance mit rechtlichen Vorschriften und Risikoreduzierung um.
- **Fortschrittliches Data Engineering:** Nutzen Sie KI-Prognosen und Automatisierung, um den Bestand zu optimieren und Fehl- bzw. Überbestände zu vermeiden.
- **Integration operativer Daten:** Synchronisieren Sie Transaktionsdaten in Echtzeit, um Engpässe zu entfernen, Kosten zu senken und die Zusammenarbeit zu verbessern.
- **Daten- und Pipeline-Monitoring:** Sorgen Sie für transparente Data Lineage und Datenqualität, um von genauen, zuverlässigen Analytics und Erkenntnissen zu profitieren.

Indem Sie in eine anbieterunabhängige, skalierbare Plattform mit integrierten Funktionen für KI und Datenqualität investieren, schaffen Sie eine Grundlage für eine zukunftssichere, stabile Supply Chain und Wettbewerbsfähigkeit. Informatica hilft Ihnen dabei, Klarheit, Entschlossenheit und die Fähigkeit zu erlangen, auch in ungewissen Zeiten erfolgreich zu sein.

Minimieren Sie Risiken in der Supply Chain jetzt: Daten- und KI-Taktiken für mehr Resilienz

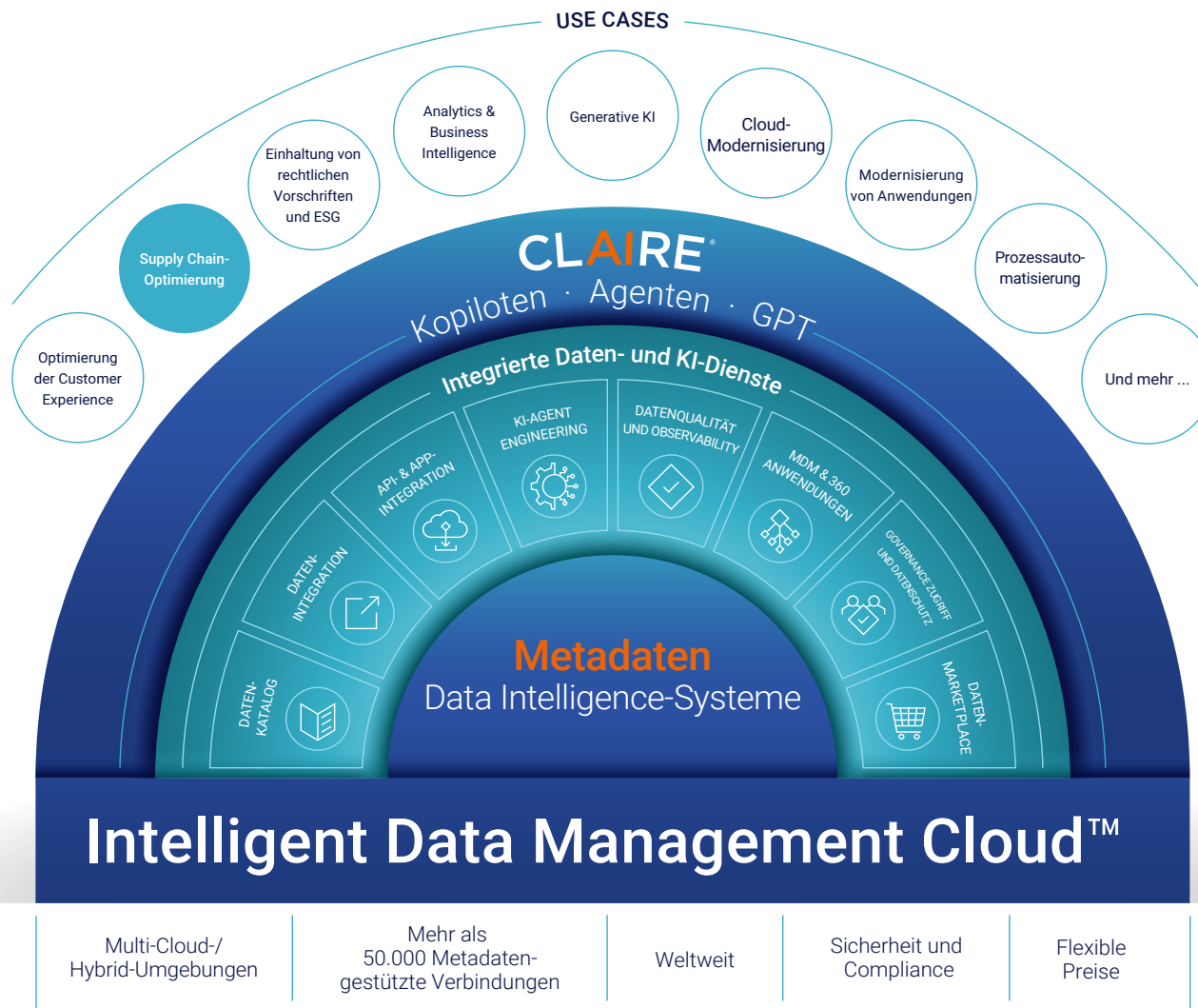


Abbildung 1. Die Intelligent Data Management Cloud von Informatica und die KI-Engine CLAIRE

Nachweis des ROI: Wirkliche Ergebnisse sind wichtig

Das intelligente Datenmanagement führt zu messbaren Ergebnissen, indem Supply Chains optimiert, die Transparenz erhöht und Kosten gesenkt werden. Der überzeugende ROI der KI-gestützten Plattformen von Informatica zeigt Success Stories aus dem wahren Leben.

- ✓ **Psycho Bunny:** Die Omnichannel-Modemarke hat die Intelligent Data Management Cloud (IDMC) von Informatica eingeführt, um ihr Bestellverwaltungssystem innerhalb von nur sechs Monaten zu verbessern. Das führte dazu, dass Psycho Bunny 30 neue Filialen in Nordamerika eröffnen, den Umsatz um 30 % erhöhen, die Genauigkeit des Lagerbestands auf 99 % verbessern, unvollständige Lieferungen um 93 % reduzieren und Teillieferungen um mehr als 50 % reduzieren konnte. Erfahren Sie mehr über die **Transformation der Supply Chain** des Unternehmens.
- ✓ **Lagardere Travel Retail:** Mithilfe der IDMC hat Lagardere seine Bestandsplanung optimiert und manuelle Supply Chain-Prozesse im Rahmen seiner Cloud-First-Strategie automatisiert. Durch die nahtlose Datenintegration stiegen die Betriebseffizienz und die Genauigkeit von Berichten. Zudem kann das Unternehmen schnell auf Marktänderungen reagieren und bleibt gleichzeitig transparent. In dieser **Case Study** erfahren Sie mehr darüber.

Der ROI auf einen Blick: Kunden von Informatica erreichen einen ROI durch:

- ✓ **Umsatzwachstum:** Eine bessere Bestandsverwaltung führt zu mehr Umsatz.
- ✓ **Kostenoptimierung:** Durch Automatisierung können Arbeitsaufwand und Verschwendung reduziert werden.
- ✓ **Compliance mit rechtlichen Vorschriften:** Bußgelder und Risiken werden minimiert.
- ✓ **Effizienzsteigerung:** Die Entscheidungsfindung wird durch den Einsatz von Echtzeitdaten beschleunigt.

Förderung der Nutzerakzeptanz für nachhaltigen Erfolg

Bei der Nutzung von Technologie geht es nicht nur um die Implementierung, sondern darum, nachhaltige Auswirkungen zu erzielen. Vermeiden Sie Zwischenlösungen, die zu einem Sammelsurium an Tools und Ineffizienz führen. Entscheiden Sie sich für Plattformen, die intuitiv, skalierbar und leistungsstark sind. Erhöhen Sie das Vertrauen, indem Sie Aufgaben automatisieren und zuverlässige, abrufbare Daten bereitstellen. Beseitigen Sie Silos durch die gemeinsame Verantwortung für Daten, eine transparente Kommunikation und kontinuierliche Schulungen, um Ihre Teams zu unterstützen.

Die nachhaltige Akzeptanz neuer Technologie startet ganz oben mit der Unterstützung durch die Geschäftsleitung, kontinuierliches Feedback und maßgeschneiderte Anreize. Wenn das Vorgehen von Teams aufeinander abgestimmt wird, funktionieren Ihre Investitionen nicht nur, sondern transformieren Ihre Abläufe.

Ergreifen Sie noch heute die Kontrolle

Die Supply Chain wartet auf niemanden. Fragmentierte Daten sind entweder Ihre größte Schwäche, oder aber Ihre größte Stärke. Mit Informatica gelingt es Ihnen, aus Verwirrung Klarheit zu machen, aus Risiken Resilienz und aus Daten Ihr wertvollstes Asset. **Kontaktieren Sie uns** oder **sehen Sie sich weitere Informationsquellen an**, um mehr über dieses Thema zu erfahren und noch heute mit der Transformation Ihrer Supply Chain zu beginnen!

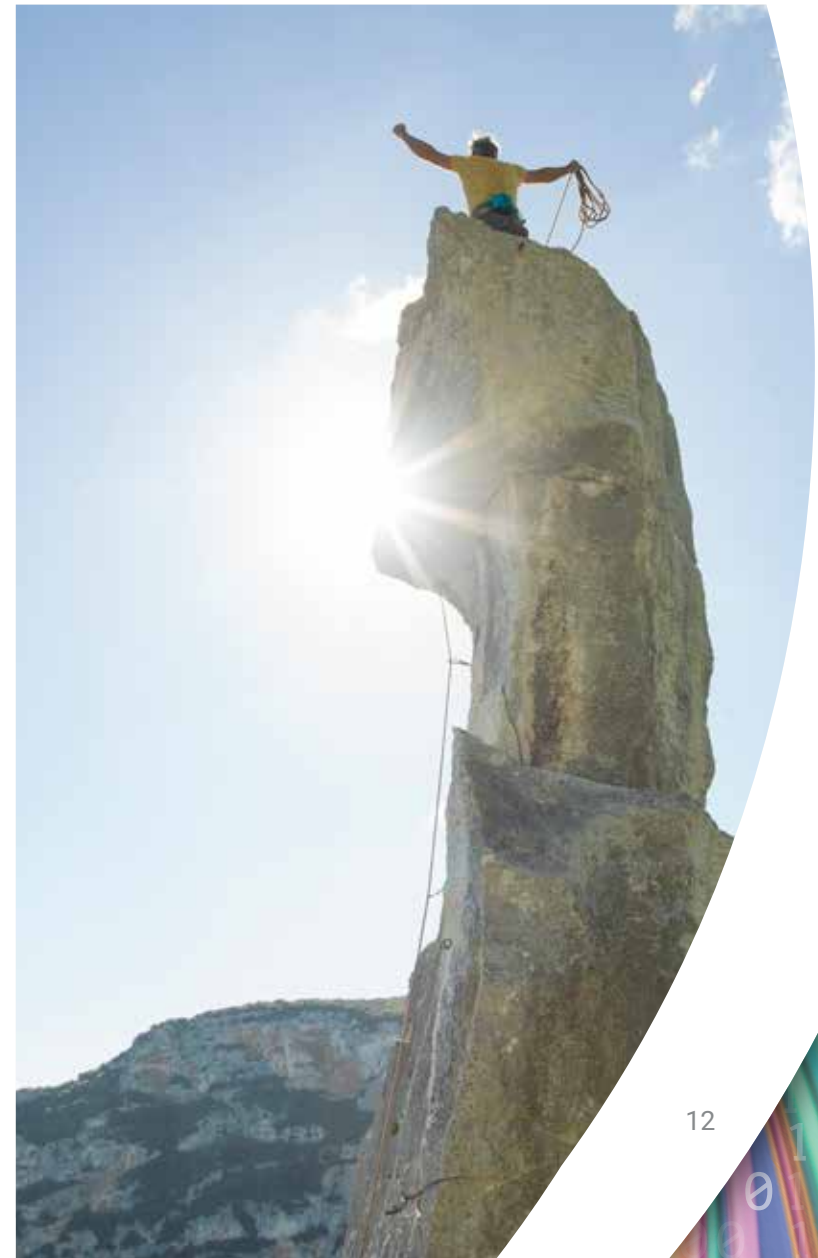
Weitere Informationsquellen



Guide für CIOs: 4 Möglichkeiten, um Ihre Supply Chains mit Daten- und KI-basierten Strategien zu transformieren



Lösungsübersicht – Optimierung der Supply Chain



Über uns

Informatica (NYSE: INFA), Marktführer im KI-gestützten Enterprise Cloud Data Management, hilft Unternehmen dabei, das volle Potenzial ihrer Daten und KI zu nutzen. Da Daten immer komplexer werden und die Datenmenge steigt, bietet die Intelligent Data Management Cloud™ von Informatica eine umfassende End-to-End Plattform mit einer Bandbreite branchenführender, integrierter Lösungen, um Daten über Cloud-, Hybrid- oder Multi-Cloud-Umgebungen hinweg zu verbinden, zu verwalten und zusammenzufassen. Die Plattform von Informatica basiert auf CLAIRE® AI und lässt sich nativ in die Lösungen gängiger Cloud-Anbieter, Data Warehouses und Analytics Tools integrieren. So haben Unternehmen die freie Wahl, sind nicht an einen bestimmten Anbieter gebunden und können einen besseren ROI erreichen, indem sie Zugriff auf verwaltete Daten bieten, ihre Abläufe vereinfachen und ihren Betrieb zuverlässig ausbauen können.

Rund 5.000 Kunden in fast 100 Länder – darunter 80 der Fortune 100 – vertrauen Informatica, so dass sich das Unternehmen als Vorreiter der plattformunabhängigen, cloudbasierten Transformation etablieren konnte. **Informatica. Where data and AI come to life.**™

IN19-5230-0925

© Copyright Informatica LLC 2025. Informatica und das Logo von Informatica sind Marken oder eingetragene Marken von Informatica LLC in den USA und in anderen Ländern. Die aktuelle Liste mit Marken von Informatica ist hier zu finden: <https://www.informatica.com/de/trademarks.html>. Alle weiteren Firmen- und Produktbezeichnungen können Handelsnamen oder Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und werden „wie gesehen“ und ohne jegliche ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung bereitgestellt.

[informatica.com](https://www.informatica.com)

Where data & AI come to



Hauptsitz
Ingersheimer Str. 10, 70499 Stuttgart
Tel: +49 (0) 711 139 84 – 0
Fax: +49 (0) 711 139 84 – 600
Gebührenfrei in den USA:
1.800.653.3871

[informatica.com/de](https://www.informatica.com/de)
[linkedin.com/company/informatica](https://www.linkedin.com/company/informatica)
[x.com/Informatica](https://www.x.com/Informatica)

KONTAKT